



# TX Praxis Client V5

## Benutzerhandbuch

Ausgabe 5.0  
Juni 2025



TrustX Management AG  
8400 Winterthur  
support@trustx.ch | www.trustx.ch

Das vorliegende Dokument ist für den internen Gebrauch bestimmt und deshalb vertraulich zu behandeln. Es darf nicht ohne die Zustimmung der Verfasser kopiert oder weitergeleitet werden.

---

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>1</b>	<b>Das Wichtigste in Kürze</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Einsatz von TrustX Praxis</b>	<b>4</b>
2.1	Übersicht TrustX-System	4
2.2	Rechnungsanlieferung	4
2.3	Datenqualität – Anlieferung gleichzeitig mit Fakturierung	6
2.4	Sicherheit und Datenschutz	6
2.5	Installation TX Praxis Client	6
2.6	TrustCenter «TC Test»	7
<b>3</b>	<b>TX Praxis Client</b>	<b>8</b>
3.1	Komponenten TX Praxis Client	8
3.2	Betriebsarten – Integration in Praxissoftware	8
3.3	Arbeitsverzeichnisse des TX Praxis Clients	9
3.4	Übermittlung von Rechnungen an TrustX	10
3.5	Abholen Rechnungsantworten vom Versicherer	10
3.6	Prüfung doppelte Rechnungen	10
<b>4</b>	<b>Benutzeroberfläche des TX Praxis Clients</b>	<b>12</b>
4.1	Allgemein	12
4.2	Register <Übersicht>	12
4.3	Register <Details>	13
4.4	Register <Konfiguration>	14
4.5	Register <Info>	15
<b>5</b>	<b>Support</b>	<b>16</b>
5.1	Wenn Sie nicht mehr weiterkommen	16
5.2	Tipps	16
<b>6</b>	<b>Anhang – Die wichtigsten Dateien des TX Praxis Client</b>	<b>17</b>
6.1	Programmfiles	17
6.2	Konfigurations- und Logfiles	17

---

## 1 Das Wichtigste in Kürze

---

Der TX Praxis Client übernimmt die Übermittlung von Rechnungen und Rechnungsantworten zwischen der Praxis und dem TrustCenter / TrustX-System. Der TX Praxis Client kann unabhängig von der Praxissoftware genutzt oder vollständig in diese integriert werden. Bei einer Integration in die Praxissoftware halten Sie sich bitte an die Informationen und die Dokumentation Ihres Praxissoftware-Anbieters.

### › Bevor Sie mit der Installation des TX Praxis Client beginnen

Für die Anlieferung von Rechnungen müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Sie haben als Praxis einen **Anschlussvertrag** mit einem TrustCenter.
- Sie verfügen über einen **Windows-** oder **Mac-Rechner** mit aktuellem Betriebssystem.
- Sie besitzen einen **Internetzugang** und ein gültiges **HIN-Login** (HIN Abonnement, [www.hin.ch](http://www.hin.ch)).
- Sie verfügen über eine **Praxissoftware** oder ein vergleichbares System, das die Rechnungsdaten gemäss den Spezifikationen des Forums Datenaustausch und TrustX bereitstellt.

Weitere Informationen finden Sie unter Kap. 2.2, Rechnungsanlieferung.

### › Installation

Sie finden das Installationsprogramm für TrustX Praxis auf der Webseite von TrustX unter

[www.trustx.ch/downloads/](http://www.trustx.ch/downloads/)

Laden Sie das Installationsprogramm lokal auf ihren Computer, starten Sie dieses und folgen Sie den Anweisungen des Installationsassistenten. Weitere Informationen finden Sie unter Kap. 2.5, Installation TX Praxis Client.

### › Konfiguration von TrustX Praxis

Im Register <Konfiguration> von TrustX Praxis wählen Sie als wichtigste Parameter Ihr TrustCenter und Ihr HIN-Login aus. Verwenden Sie für allfällige Testanlieferungen bitte ausschliesslich das Test-TrustCenter «TC test». Die Anlieferung an ihr TrustCenter darf nur mit produktiven Daten erfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Kap. 4.4, Register <Konfiguration>.

### › Arbeiten mit TrustX Praxis

TrustX Praxis führt die Schritte «Einlesen», «Überprüfen», «Anonymisieren» und «Senden / Empfangen» von Rechnungen aus. Die Funktion «Auto» ermöglicht es, alle Schritte automatisch nacheinander auszuführen. Weiter verfügt TrustX Praxis über verschiedene unterstützende Funktionen, z.B. die Anzeige von Log-Daten. Weitere Informationen finden Sie unter Kap. 4, Benutzeroberfläche des TX Praxis Clients.

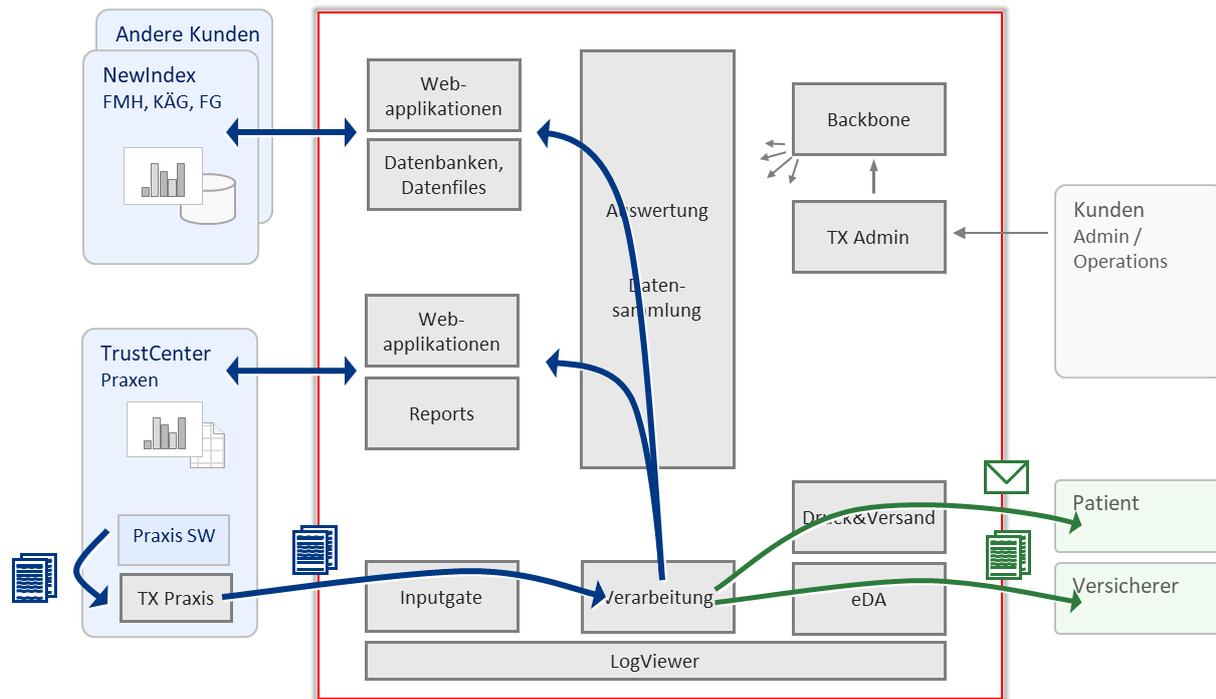
### › Support

Für Fragen oder Support wenden Sie sich bitte an Ihr TrustCenter oder Ihren Praxissoftware-Anbieter. Weitere Informationen finden Sie unter Kap. 5., «Support».

## 2 Einsatz von TrustX Praxis

### 2.1 Übersicht TrustX-System

Das TrustX-System umfasst eine Reihe von Diensten und Applikationen, wobei im Kern die Datensammlung und die darauf basierenden Auswertungen stehen. Als Zusatzdienste unterstützt TrustX den eDA mit den Versicherern und den Druck&Versand an die Patienten.



TrustX-System – Schematische Übersicht

### 2.2 Rechnungsanlieferung

#### 2.2.1 Allgemein

Die Übermittlung von Rechnungen, Storni und Mahnungen (allgemein «Rechnungen») an das TrustX-System erfolgt elektronisch im XML-Format gemäss dem Forum Datenaustausch.

Für die Übermittlung wird auf Seite des Senders die Applikation «TX Praxis» (TX Praxis Client) benötigt. Der TX Praxis Client prüft den Absender (HIN-Authentifizierung), anonymisiert und verschlüsselt die Angaben zum Patienten und übermittelt die Rechnung via Internet (gesicherte HIN-Verbindung) ans Inputgate von TrustX.

Beim Zusatzdienst eDA TP (Weiterleitung von Rechnungen an den Versicherer) stellt der TX Praxis Client der Praxis zudem die Rechnungsantworten der Versicherer zur Verfügung.

#### 2.2.2 Organisatorische und technische Voraussetzungen

Um Rechnungsdaten an TrustX liefern zu können, sind folgende Voraussetzungen notwendig:

**Anschlussvertrag mit einem TrustCenter**

Die Praxis hat einen Anschlussvertrag mit einem TrustCenter abgeschlossen. Das TrustCenter eröffnet basierend darauf in TrustX ein Konto für die Praxis. Ohne Konto und entsprechende Berechtigung können keine Rechnungen an TrustX angeliefert werden.

**HIN-Login**

Für den Zugang zum TrustX-System wird ein gültiges HIN Login benötigt (HIN Abonnement, [www.hin.ch](http://www.hin.ch)).

Ab der TX Praxis Client Version 5 kommt für den gesicherten Zugang zum TrustX-System die HIN-Methode OAuth 2.0 zum Einsatz. Damit kann, muss aber beim Benutzer kein HIN Client mehr installiert sein.

**Praxissoftware unterstützt TrustX**

Die in der Praxis eingesetzte Praxissoftware oder vergleichbare Lösung unterstützt zumindest die Bereitstellung von XML-Rechnungen gemäss den Spezifikationen des Forums Datenaustausch und TrustX.

**Internetzugang**

### 2.2.3 Unterstützte Betriebssysteme

Der TX Praxis Client unterstützt die folgenden Betriebssysteme (Stand Juni 2025)

- **Windows:** ab Windows 10
- **Mac:** Mac OS 11 und höher

### 2.2.4 Unterstützte XML-Standards

Folgende XML-Standards werden vom TX Praxis Client V5 unterstützt:

- **XML 5.0:** Rechnung, Rechnungsantwort (generalInvoiceRequest/Response 5.0), ab 01.01.2026.
- **XML 4.5:** Rechnung, Rechnungsantwort (generalInvoiceRequest/Response 4.5)
- **XML 4.4:** Rechnung, Rechnungsantwort (generalInvoiceRequest/Response 4.4)
- **XML 4.3:** Rechnung, Rechnungsantwort (generalInvoiceRequest/Response 4.3)

Mit dem XML-Rechnungsstandard 4.3 oder höher können Rechnungen mit den folgenden Werten angeliefert werden:

Attribut	Wertebereich	Bemerkungen
<b>body:role</b>	<b>physician</b> <del>hospital</del> <del>other</del> chiropractor dentaltechnician dentist : wholesaler	Bei Ärzten wird der Wert «physician» erwartet. Andere Werte werden bei Ärzten nicht unterstützt. «hospital» und «other» sind allgemein nicht zulässig.
<b>body:place</b>	<b>practice</b> <del>hospital</del> lab association	Bei Ärzten wird der Wert «practice» erwartet. Andere Werte werden bei Ärzten nicht unterstützt. «hospital» ist allgemein nicht zulässig.

Attribut	Wertebereich	Bemerkungen
	company	

## 2.3 Datenqualität – Anlieferung gleichzeitig mit Fakturierung

Grundsätzlich sollten alle abgerechneten Leistungen und unmittelbar nach der Fakturierung in der Praxis an TrustX übermittelt werden. Dies ist unter anderem aus nachfolgenden Gründen wichtig:

- Nur wenn alle Rechnungen einer Praxis vollständig übermittelt werden, erhält die Praxis auch eine aussagekräftige Statistik zu ihren Leistungen – und je schneller die Rechnungen angeliefert werden, desto schneller stehen die Auswertungen für die Praxis und in den Vergleichskollektiven, zum Beispiel im Praxisspiegel, zur Verfügung.
- Die Verfügbarkeit und Qualität der zentralen Kollektivauswertungen werden deutlich verbessert

## 2.4 Sicherheit und Datenschutz

Zur Gewährleistung des Datenschutzes werden unter anderem die Dienste von HIN genutzt (Authentifizierung, Streckenverschlüsselung).

Vor der Übermittlung einer Rechnung an das TrustX-System werden zudem die Angaben zum Patienten anonymisiert und verschlüsselt. Eine Entschlüsselung findet ausschliesslich in den folgenden Fällen und als letzter Schritt in der Verarbeitung statt:

- Druck & Versand der Rechnung an den Patienten / Garantor
- elektronische Übermittlung an den Versicherer. Die Versicherer sind für den eDA ebenfalls datenschutzkonform an TrustX angebunden.

Das gleiche gilt für die Rechnungsantworten vom Versicherer an die Praxis.

Bei der Übernahme der Daten in die Datensammlung entfallen die verschlüsselten Angaben zum Patienten. Die Patienten sind damit in der Datensammlung anonymisiert.

## 2.5 Installation TX Praxis Client

### 2.5.1 Installation

Der TX Praxis Client wird als Installationsprogramm bereitgestellt (Windows MSI-Datei, Mac: PKG-Datei).

Für die Installation und Deinstallation werden Administratorenrechte benötigt.

Bei einer Deinstallation, z.B. einer alten TrustX Praxis Version, werden vorhandene Verzeichnisse inkl. Konfigurationsfiles (z.B. trustx.xml und trustx.ini) und Logfiles nicht entfernt, damit diese später wieder zur Verfügung stehen.

#### Vorgehen:

- **Deinstallation alte Version:** Deinstallieren Sie die alte Version des TrustX Praxis Clients
  - Windows: Start – Programme hinzufügen oder entfernen – «TrustX Praxis» – Deinstallieren
  - Mac: Im Finder – Programme «TrustX Praxis» in den Papierkorb ziehen und den Papierkorb leeren.
- **Andere Anwendungen schliessen:** Schliessen Sie alle Anwendungen
- **Download aktuellen TX Praxis Client:** Laden Sie von der Webseite [www.trustx.ch/downloads/](http://www.trustx.ch/downloads/) das Installationsprogramm für Ihr Betriebssystem lokal auf Ihren Rechner
  - Windows: TrustX Praxis 32- oder 64-bit Version

- Mac: TrustX Praxis Intel oder M-Serie Version
- **Start Installationsprogramm:** Starten Sie das Installationsprogramm des TrustX Praxis Client (Doppelklick auf die Datei) und folgen Sie den Instruktionen des Installationsassistenten. Für die Standardinstallation klicken Sie jeweils <weiter>, bis Sie die Installation erfolgreich abgeschlossen haben.

### 2.5.2 Mandantenfähigkeit

Der TX Praxis Client ist mandantenfähig – alle Daten (Rechnungen, Rechnungsantworten, Logfiles, Einstellungen) werden im jeweiligen Benutzerprofil abgelegt. Dies ist insbesondere dann von Vorteil, wenn der TX Praxis Client über die Benutzeroberfläche bedient wird. Ein Umkonfigurieren erübrigt sich, sofern jeder Benutzer mit seinem eigenen Profil arbeitet.

### 2.5.3 Auto-Update-Funktion

Der TX Praxis Client beinhaltet eine Auto-Update-Funktion. Die neue Version wird im Anschluss an die Rechnungsübermittlung an TrustX auf den Rechner des Benutzers geladen, falls dieser einverstanden ist. Der TX Praxis Client kann so mit minimalem Aufwand auf dem neusten Versionsstand gehalten werden.

## 2.6 TrustCenter «TC Test»

Zu Testzwecken (Test der Rechnungsanlieferung) stellt TrustX das TrustCenter «TC Test» zur Verfügung.

→ **Bitte verwenden Sie für Tests ausschliesslich das «TC Test».**

Führen Sie bitte keine Tests unter einem produktiven TrustCenter durch, da die Testrechnungen sonst auch in die Datensammlung und die Verarbeitung der Zusatzdienste eingehen.

Für die Anlieferung an das TC Test wird ein gültiges HIN-Login benötigt. Eine Anmeldung beim TC Test ist nicht notwendig.

## 3 TX Praxis Client

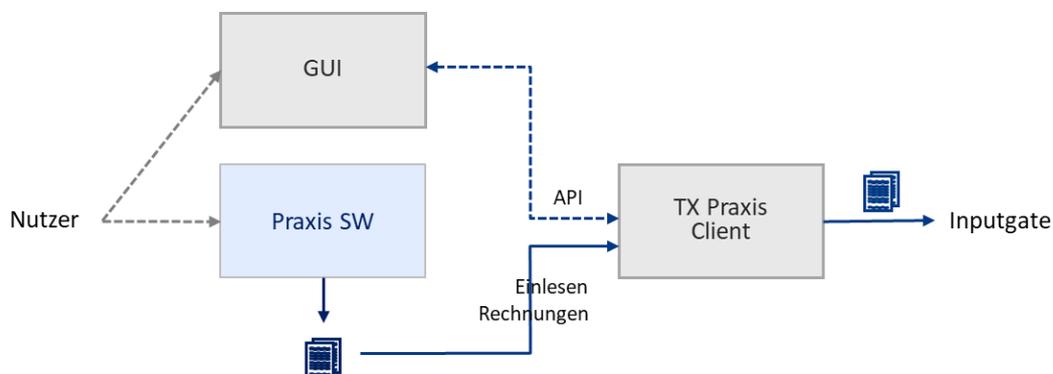
### 3.1 Komponenten TX Praxis Client

Der TX Praxis Client umfasst den Client selbst mit einer Schnittstelle (API) zur direkten Steuerung durch andere Applikationen beim Benutzer sowie eine eigene Benutzeroberfläche (GUI), mit welchem der Benutzer den TX Praxis Client direkt bedienen kann. Über das API kann der TX Praxis Client vollständig in die Praxissoftware integriert werden.

### 3.2 Betriebsarten – Integration in Praxissoftware

#### 3.2.1 Stand-alone

Der TX Praxis Client wird vom Benutzer direkt über die TX Praxis Client Benutzeroberfläche (GUI) bedient.



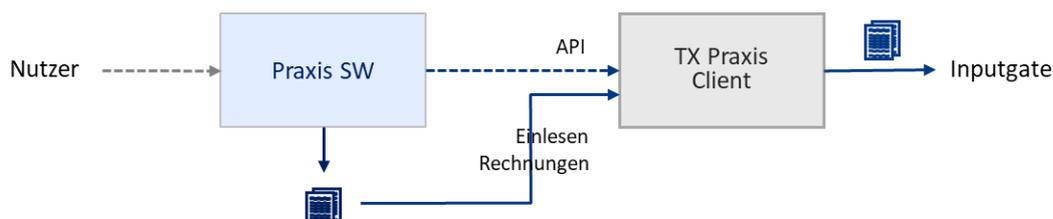
Der TX Praxis Client kann unabhängig von der Praxissoftware – auch auf einem anderen Rechner – installiert und gestartet werden. Von der Praxissoftware sind einzig die Rechnungen im definierten Rechnungsverzeichnis bereitzustellen.

#### 3.2.2 Stand-alone – Start durch Praxissoftware

Als minimale Form der Integration kann das GUI des TX Praxis Clients vom Benutzer über die Benutzeroberfläche der Praxissoftware gestartet werden. Der Start kann z.B. im Fakturierungsprozess eingebettet werden und so die Anlieferung der Rechnungen an TrustX direkt nach der Fakturierung durch die Praxis unterstützen.

#### 3.2.3 Integriert

Der TX Praxis Client ist in die Praxissoftware integriert und wird von der Praxissoftware via das TX Praxis Client API bedient. Die Benutzeroberfläche des TX Praxis Clients wird nicht gestartet.



Vorteil des integrierten Betriebes: die Praxissoftware kann die Funktionalitäten des TX Praxis Client direkt in ihre Prozesse einbinden und auf (Fehler-)Meldungen vom TX Praxis Client reagieren.

### 3.3 Arbeitsverzeichnisse des TX Praxis Clients

Der TX Praxis Client benötigt die nachfolgenden Verzeichnisse. Diese können durch den Benutzer konfiguriert werden.

Verzeichnis	Beschreibung
<b>Rechnungsverzeichnis</b>	Die zu übermittelnden Rechnungen sind vom Benutzer in diesem im Rechnungsverzeichnis bereitzustellen.
<b>Antwortverzeichnis</b>	Der TX Praxis Client stellt dem Benutzer die vom Versicherer erhaltenen Rechnungsantworten im Antwortverzeichnis bereit.
<b>Basisverzeichnis</b>	Arbeitsverzeichnis des TX Praxis Clients mit Unterverzeichnissen für die Zwischenspeicherung, die Speicherung fehlerhafter Rechnungen und die Archivierung von übermittelten Rechnungen.  Default Basisverzeichnis: - Windows: C:\Users\ <user&gt; \documents\trustx-praxis<br=""></user&gt;> - Mac: /Users/<user>/Documents/TrustX Praxis

Die Unterverzeichnisse des Basisverzeichnis sind fix und wie folgt vorgegeben (zu den Funktionen siehe Kap. 3.4, Übermittlung von Rechnungen an TrustX):

Basisverzeichnis	Beschreibung
..\input	Erfolgreich eingelesene Rechnungen werden von der Funktion «Einglesen» hier gespeichert und von der Funktion «Überprüfen» ab hier gelesen.
..\valid	Erfolgreich eingelesene Rechnungen werden von der Funktion «Überprüfen» hier gespeichert und von der Funktion «Anonymisieren» ab hier gelesen.
..\output	Erfolgreich eingelesene Rechnungen werden von der Funktion «Anonymisieren» hier gespeichert und von der Funktion «Senden» ab hier gelesen.
..\archiv	Wenn die Option Archivieren aktiviert ist, werden erfolgreich versendete Rechnungen von der Funktion «Senden» hier gespeichert.
..\err	Alle Rechnungen, welche bei der Verarbeitung zu einem Fehler führen (alle Funktionen), werden hier gespeichert.
..\responses	Erfolgreich ausgelesene Rechnungsantworten werden hier gespeichert und ab hier ins Antwortverzeichnis verschoben.
..\logs	Alle Logfiles werden vom TX Praxis Client hier gespeichert.

Bei einem Update des TrustX Praxis Clients werden die bereits konfigurierten Verzeichnisse übernommen. Wenn diese bei einer Installation noch nicht vorhanden sind, wird das Default-Basisverzeichnis gesetzt und eingerichtet.

### 3.4 Übermittlung von Rechnungen an TrustX

Für die Übermittlung von Rechnungen (Rechnungen, Storni, Mahnungen) an TrustX sind diese in einem unterstützten XML-Rechnungsstandard im definierten Rechnungsverzeichnis des TX Praxis Clients bereitzustellen (siehe Kap. 3.3, Arbeitsverzeichnisse).

Der TX Praxis Client nimmt im Einzelnen die folgenden Aufgaben wahr

- **Einlesen:** Lesen der Rechnungen aus dem konfigurierten Rechnungsverzeichnis
- **Überprüfen:** Schemavalidierung der bereitgestellten Rechnungen
- **Anonymisieren:** Bildung einer anonymen Patienten-ID (für die statistischen Auswertung benötigt), Verschlüsselung der Angaben zum Patienten (Patient, gesetzlicher Vertreter, Versicherter) und «Einschwärzen» aller Angaben zum Patienten in der Rechnung
- **Senden:** Gesicherte Übermittlung der Rechnungen ans TrustX-System (Inputgate)
- **Empfangen:** Abholen von Rechnungsantworten des Versicherers

### 3.5 Abholen Rechnungsantworten vom Versicherer

TrustX unterstützt den Tiers Payant vollumfänglich. Rechnungsantworten vom Versicherer werden vom TX Praxis Client im Anschluss an die Übermittlung der Rechnungen an TrustX automatisch abgefragt und lokal im definierten TX Praxis Antwortverzeichnis abgelegt. Voraussetzung ist die korrekte Konfiguration des TX Praxis Client.

Der Empfang von Rechnungsantworten ist nur relevant, wenn die Praxis den Zusatzdienst «eDA Versicherer» nutzt.

### 3.6 Prüfung doppelte Rechnungen

#### 3.6.1 XML-Rechnungsstandard

Der XML-Rechnungsstandard legt fest, dass die folgenden Attribute eine Rechnung/Mahnung eindeutig identifizieren (Object Reference):

```
request_timestamp, request_id, request_date
```

Rechnungen/Mahnung, welche sich in mindestens einem Wert dieser drei Attribute unterscheiden, gelten als neue Rechnung/Mahnung.

#### 3.6.2 Prüfung auf doppelte Rechnung durch den TX Praxis Client

Die Erkennung von doppelten XML-Rechnungen bzw. -Mahnungen findet in TrustX an zwei Orten statt. Der TX Praxis Client erkennt aufgrund unterschiedlicher Kriterien Dubletten noch vor der Anlieferung an TrustX. Nach erfolgter Anlieferung wird zudem vor der Übernahme der Rechnungen in die Datensammlung nochmals ausführlich und erweitert auf Doubletten geprüft.

Für die Erkennung von doppelten Rechnungen / Mahnungen werden bei der Übermittlung der Rechnungen (Rechnung, Mahnung, Storno) vom TX Praxis Client die nachfolgenden Angaben pro Rechnung lokal im File `trustx.log` gespeichert und geprüft.

Angabe aus XML	Bemerkung
XML-Rechnungsstandard (Object Reference):	
Request Timestamp	--
Request ID	--
Request Date	--

Angabe aus XML	Bemerkung
Erweitert für sichere Erkennung:	
Provider ZSR	Ist zusammen mit der Angabe des TrustCenters (Mandant) die eindeutige Identifikation der Praxis innerhalb des TrustX Systems.
Amount	Dient der Unterscheidung von Rechnung und Storno (innerhalb des Logfiles).
Storno	Dient der Unterscheidung von Rechnung und Storno (innerhalb des Logfiles).

Stimmen bei einer zu übermittelnden Rechnung die Werte mit den gespeicherten Angaben einer der bisher übermittelten Rechnungen überein, wird die Rechnung als Doublette erkannt und nicht übermittelt.

Durch das Sperren (Schreibschutz) des Files trustx.log, das Löschen des Files oder einzelner Einträge im File kann die Erkennung von Doubletten umgangen werden. Dies ist nur in Ausnahmefällen zu empfehlen, beispielsweise, wenn Rechnungen explizit nochmals durch TrustX an den Versicherer oder den Patienten versendet werden sollen.

#### Aufbau von trustx.log

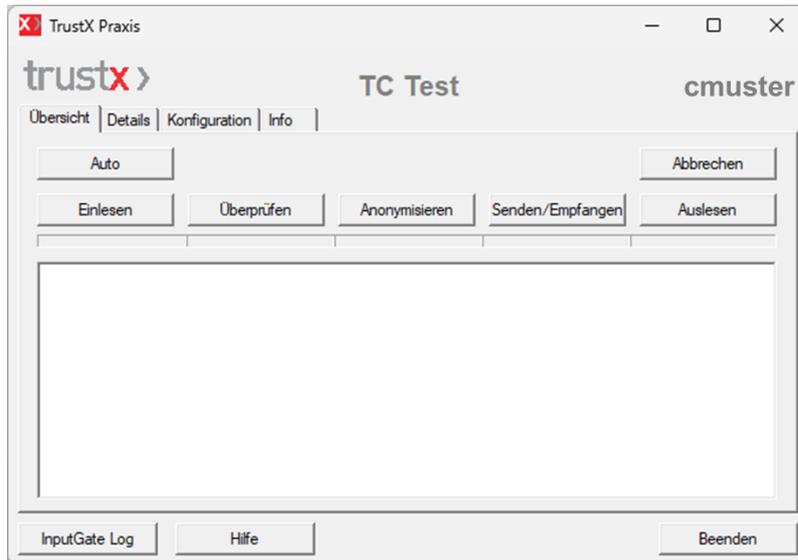
Request ID	Amount	TimeStamp Log	Provider ZSR	Biller EAN	TimeStamp	Storno	
0016997 - 00574/17	469.60	1179811727	L123488	7601000030108	1173139917	0	1)
0016997 - 00574/17	-469.60	1179811727	L123488	7601000030108	1173139917	1	2)
REM - 574/17	469.60	1179814541		7601000030108	1173164799	0	3)

1) Rechnung, 2) Storno, 3) Mahnung

## 4 Benutzeroberfläche des TX Praxis Clients

### 4.1 Allgemein

Die Benutzeroberfläche des TX Praxis Client zeigt im Kopfbereich das ausgewählte TrustCenter und HIN-Login und ist in vier Register gegliedert.



<Übersicht>	Beinhaltet alle Funktionen zur Rechnungsanlieferung
<Details>	Gibt Einblick in die verschiedenen Verzeichnisse und Log-Dateien
<Konfiguration>	Erlaubt die Konfiguration des TX Praxis Clients
<Info>	Gibt über TX Praxis Auskunft (z.B. aktuelle Version)

Über den Button <InputGate Log> (unten links) kann der TrustX LogViewer aufgerufen werden. Im TrustX LogViewer können die Rechnungsanlieferungen an TrustX von der Praxis online eingesehen werden.

### 4.2 Register <Übersicht>

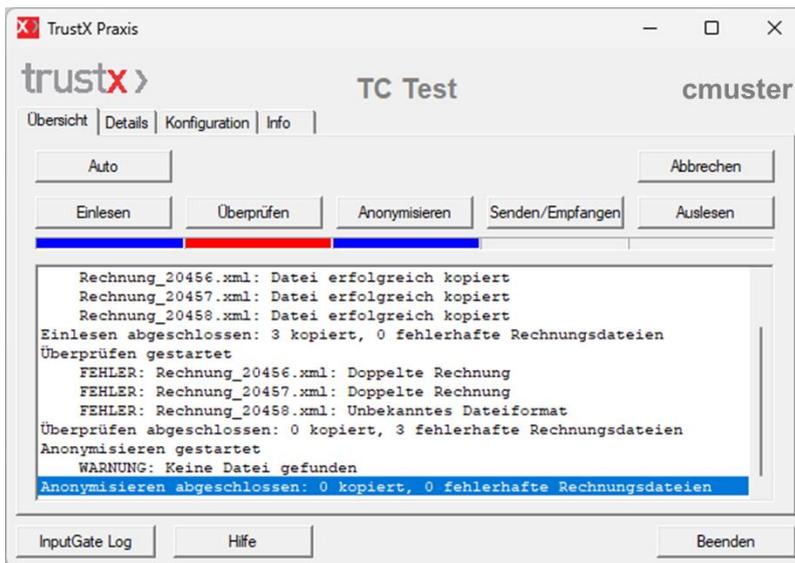
Das Register <Übersicht> umfasst alle Funktionen zur Verarbeitung und Übermittlung der Rechnungen an TrustX. Die Verarbeitung und Übermittlung steht in zwei Varianten zur Verfügung:

#### Variante «Auto»

Über den Button <Auto> werden alle Schritte automatisch und mit der eingestellten Konfiguration abgearbeitet. Der Balken unter den Buttons zeigt den Fortschritt der Verarbeitung an.

#### Variante «Step by Step»

Die Variante «Step by Step» ermöglicht es, schrittweise vorzugehen. Die einzelnen Schritte werden über die entsprechenden Buttons ausgelöst. Die Verarbeitung erfolgt ebenfalls basierend auf der eingestellten Konfiguration.



Im weissen Fenster wird eine Zusammenfassung zur Verarbeitung der Rechnungen angezeigt.

Allfällige Fehler bei einem Verarbeitungsschritt werden pro Rechnung angezeigt.

Durch Doppelklicken auf eine fehlerhafte Rechnung werden die Rechnung und die detaillierten Log-Einträge dargestellt.

Siehe auch Kap. 4.3 «Register <Details>».

<Einlesen>

Daten werden aus dem Rechnungsverzeichnis (siehe Register <Konfiguration>) eingelesen und dort anschliessend gelöscht.

<Überprüfen>

XML-Schemavalidierung.

<Anonymisieren>

Angaben zum Patienten werden anonymisiert und verschlüsselt.

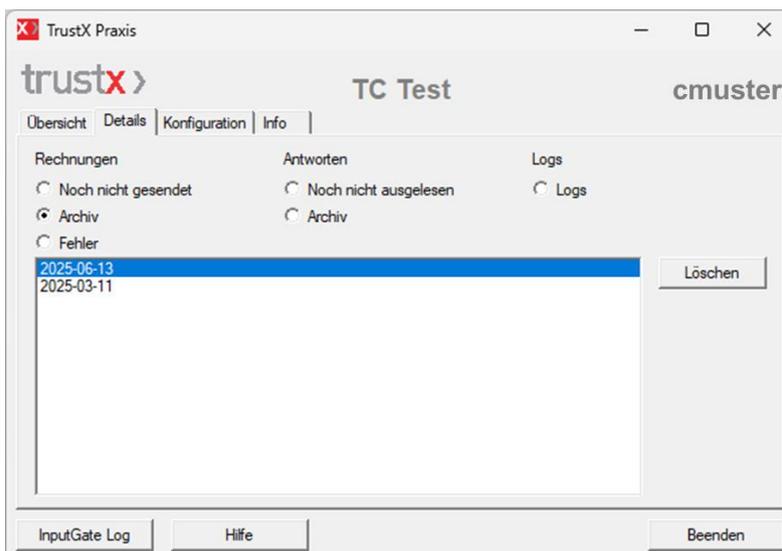
<Senden/Empfangen>

Rechnungen werden an TrustX gesendet (Senden) und Rechnungsantworten abgefragt (Empfangen).

<Auslesen>

Rechnungsantworten werden im Antwortverzeichnis (siehe Register <Konfiguration>) bereitgestellt.

### 4.3 Register <Details>



Über die Auswahlfelder im Register <Details> können verschiedene Informationen zur Rechnungsverarbeitung abgefragt werden.

Durch Doppelklick auf einen Listeneintrag werden die entsprechenden Rechnungen und die zugehörigen Log-Einträge angezeigt.

Rechnungen

- <Noch nicht gesendet> Die bereitstehenden, noch nicht verarbeiteten Rechnungen werden aufgelistet.
- <Archiv> Die erfolgreich gesendeten, archivierten Rechnungen werden aufgelistet.
- <Fehler> Fehlerhafte Rechnungsdateien aus dem Schritt <Überprüfen> und dem Schritt <Anonymisieren> werden hier aufgelistet.

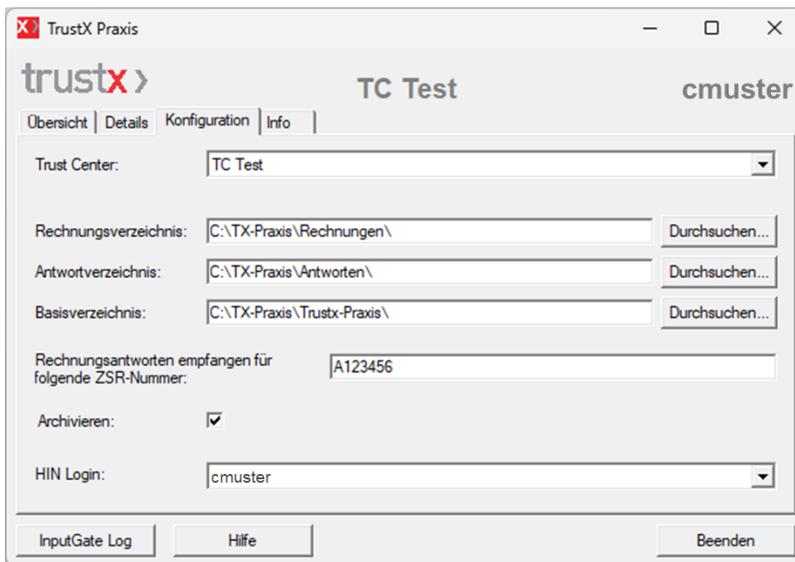
Antworten

- <Noch nicht ausgelesen> Die bereitstehenden, noch nicht verarbeiteten Rechnungsantworten werden aufgelistet.
- <Archiv> Die erfolgreich abgefragten und archivierten Rechnungsantworten werden aufgelistet.

Logs

- <Logs> In der Liste erscheinen die vorhandenen Logs, sortiert nach Datum.

## 4.4 Register <Konfiguration>



Im Register <Konfiguration> können alle Parameter festgelegt werden, die für die Verarbeitung und das Versenden von Rechnungen notwendig sind.

- <TrustCenter> Auswahl des TrustCenter, an welches die Rechnungen angeliefert werden sollen (TrustCenter, bei welchem die Praxis angeschlossen ist). Für Tests ist immer das «TC Test» zu verwenden.
- <Rechnungsverzeichnis> Verzeichnis, in welchem die Rechnungen bereitgestellt werden müssen. Beim Schritt «Einlesen» werden die Rechnungen aus diesem Verzeichnis gelesen.
- <Antwortverzeichnis> Verzeichnis, in welchem beim Schritt «Auslesen» von TX Praxis die Rechnungsantworten bereitgestellt werden.
- <Basisverzeichnis> Verzeichnis, welches für den Betrieb TrustX notwendig ist. Siehe dazu Kap. 3.3, Arbeitsverzeichnisse.

<Rechnungsantworten empfangen für ..>

Hier sind die ZSR-Nummer(n) einzutragen, für welche Rechnungsantworten abgefragt werden sollen

- kein Eintrag es werden keine Rechnungsantworten gesucht
- "\*" es werden alle Rechnungsantworten für das gesetzte HIN-Login gesucht
- ZSR1,ZSR2.. eine oder mehrere, durch ein Komma getrennte ZSR-Nummern: es werden alle Rechnungsantworten für die angegebenen ZSR-Nummern und das gesetzte HIN-Login gesucht

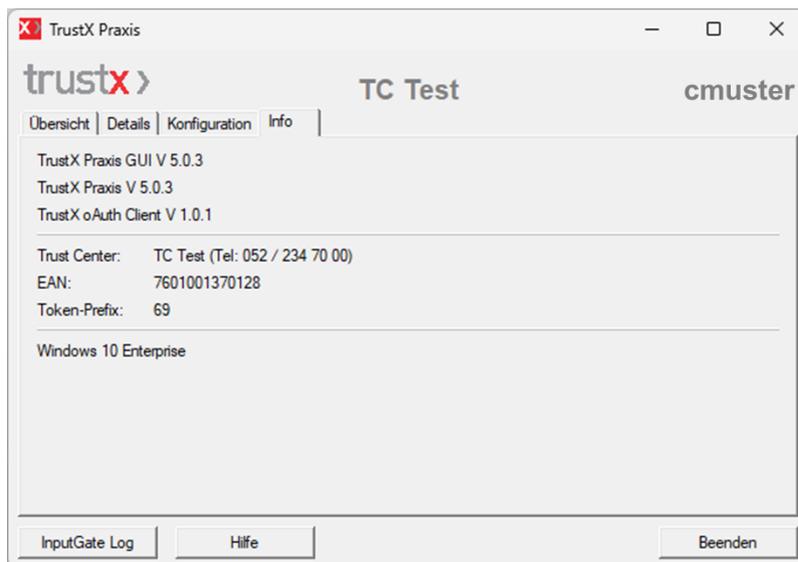
<Archivieren >

Über die Option «Archivieren» kann gesteuert werden, ob erfolgreich versendete Rechnungsdateien archiviert oder gelöscht werden sollen. Archivierte Rechnungen werden im Verzeichnis «archiv» abgelegt (siehe Kap. 3.3, Arbeitsverzeichnisse). Archivierte Rechnungen liegen in der Form vor, in der sie versendet wurden, d.h. anonymisiert / verschlüsselt.

<HIN Login>

In diesem Feld wird definiert, mit welchem HIN-Login TX Praxis für die Verschlüsselung und den Datentransfer arbeiten soll.

## 4.5 Register <Info>



Das Register <Info> zeigt die Version von TX Praxis und weitere Informationen an.

---

## 5 Support

---

### 5.1 Wenn Sie nicht mehr weiterkommen

Hier finden Sie die richtige Ansprechstelle, wenn Sie nicht mehr weiterkommen:

<b>System / Software</b>	<b>Ansprechpartner</b>
Computer	Computer-Lieferant / IT-Provider
Internet-Zugang	Internet-Provider / IT-Provider
HIN Client	HIN Support
Praxissoftware	Praxissoftware-Anbieter
TrustX Praxis	TrustCenter
Integration TrustX Praxis in die Praxissoftware	Praxissoftware-Anbieter

### 5.2 Tipps

Häufig helfen bei Problemen mit der Rechnungsanlieferung die folgenden Punkte weiter:

- Überprüfen Sie, ob die Voraussetzungen gemäss Kap. 2.2.2 erfüllt sind.
- Können Sie auf das Kundencenter [servicecenter.hin.ch](https://servicecenter.hin.ch) zugreifen?
- Liefern Sie mit dem richtigen HIN Login, der korrekten ZSR-Nummer und an das richtige TrustCenter an (gemäss Anschlussvertrag mit dem TrustCenter und den Einstellungen in TrustX Praxis)?
- Geben Ihnen die Log-Informationen Hinweise, was nicht funktioniert?  
Siehe Kap. 4.3, Register <Details>.
- Versuchen Sie Ihre elektronischen Rechnungen Step by Step zu verarbeiten.  
Siehe Kap. 4.2, Register <Übersicht>.
- Können Sie Testrechnungen ans Test-TrustCenter «TC test» anliefern?

## 6 Anhang – Die wichtigsten Dateien des TX Praxis Client

### 6.1 Programmfiles

trustxui.exe	TX Praxis Client Benutzeroberfläche (GUI; Windows)
trustx.exe	TX Praxis Client (COM Server). Enthält alle Funktionen und die Schnittstelle (API)
msvcp140.dll	Microsoft Visual C/C++ Runtime Libraries
vcruntime140.dll	
vcruntime140_1.dll	
<andere>.dll	TX Praxis Support-Libraries

### 6.2 Konfigurations- und Logfiles

Der TX Praxis Client legt verschiedene Files an, um Konfigurationen und Logdaten zu speichern:

Filename	Inhalt	pro User	Pfad
trustx.log	Rechnungsinformationen, welche für den Doublettencheck benötigt werden.	Ja	Im Root vom eingestellten Basisverzeichnis, i.d.R. Windows: C:\Users\ <user>\Documents\trustx-Praxis Mac: /Users/MY_USER/Documents/trustx-Praxis</user>
YYYY-MM-DD.log	Detaillierte Loginformationen zu jedem Verarbeitungsschritt	Ja	Im Verzeichnis "logs" unter dem eingestellten Basisverzeichnis, z.B. Windows: C:\Users\ <user>\Documents\trustx-Praxis\logs Mac: /Users/MY_USER/Documents/trustx-Praxis/logs</user>
trustx.ini (Win) ch.trustx.praxis.fmwk.plist (Mac)	Konfigurations-einstellungen	Ja	Windows: C:\Users\ <user>\WorkFolders\AppData\Roaming\Arpage\trustx-praxis Mac: /Users/MY_USER/Library/Preferences</user>
trustx.xml (2x) trustx.xsd (2x)	Default-Konfiguration Wird bei der Installation angelegt Wird im User-Verzeichnis bei jedem Start von TX Praxis (Schritt Einlesen) aktualisiert	Nein Ja	Windows: C:\Program Files (x86)\Arpage\TrustX Praxis Mac: /Applications/trustx-Praxis.app/Contents/SharedFrameworks/trustx.frameworks/Versions/A/Resources Windows: C:\Users\ <user>\WorkFolders\AppData\Roaming\Arpage\trustx-praxis Mac: /Users/MY_USER/Library/Application Support/trustx-Praxis</user>